

„Ehrenamtskarte Baden-Württemberg“: Ab sofort auch Handwerker antragsberechtigt!

Das Ehrenamt ist das Rückgrat der handwerklichen Selbstverwaltung. Nur dadurch, dass sich tausende Handwerkerinnen und Handwerker nach der Arbeit im Betrieb noch die Zeit nehmen, sich für andere zu engagieren, können Gesellen und Meister geprüft und die Interessen des Handwerks öffentlich vertreten werden. Dieses Engagement ist alles andere als selbstverständlich und verdient Anerkennung und Wertschätzung.

Darum freuen wir uns, Ihnen heute Folgendes mitteilen zu können: HANDWERK BW hat erreicht, dass ab sofort auch viele Handwerkerinnen und Handwerker, die sich in den Organisationen des Handwerks ehrenamtlich engagieren, die Möglichkeit haben, die „Ehrenamtskarte Baden-Württemberg“ zu beantragen.

Das ist die Ehrenamtskarte:

Die „Ehrenamtskarte“ ist eine Initiative der Landesregierung. Sie ermöglicht Personen, die sich in besonders hohem Maße freiwillig engagieren, ermäßigten Eintritt in verschiedene Kultur-, Bildungs- und Freizeiteinrichtungen. Seit 1. August 2023 wird die Ehrenamtskarte in den vier Modellstandorten Stadtkreis Freiburg, Stadtkreis Ulm, Landkreis Calw und Landkreis Ostalbkreis erprobt. Der Modellversuch endet am 30.06.2024.

Leider hatten Politik und Landesverwaltung das Engagement im Handwerk bislang nicht auf ihrem „Ehrenamts-Radar“. Daher haben wir uns für eine entsprechende Korrektur eingesetzt.

Antragsberechtigung:

Ab sofort gehören Personen mit folgenden ehrenamtlichen Tätigkeiten ebenfalls zum Berechtigtenkreis:

- die Durchführung und Weiterentwicklung der handwerklichen Aus- und Weiterbildung in den Prüfungs- und Berufsbildungsausschüssen (ehrenamtliche Prüferinnen und Prüfer)
- die demokratische Selbstverwaltung in den Voll- und Mitgliederversammlungen der Kammern, Verbände, Innungen und Kreishandwerkerschaften (ehrenamtliche Versammlungsmitglieder)
- die Sach- und Netzwerkarbeit in den Vorständen und Ausschüssen der Kammern, Verbände, Innungen und Kreishandwerkerschaften (ehrenamtliche Vorstände)

Beantragung:

Die Beantragung erfolgt mithilfe eines Formulars, das über die Website des Landratsamtes der jeweiligen Modellregion heruntergeladen werden kann ([Landkreis Calw](#), [Ostalbkreis](#), [Freiburg im Breisgau](#), [Ulm](#)).

- In diesem Formular bestätigt eine der Organisationen, für die der / die Ehrenamtliche tätig ist, dass
- das Engagement der / des Ehrenamtlichen in den letzten zwölf Monaten 200 Stunden betragen oder überschritten hat
 - das Engagement mehrheitlich in einer der vier Modellregionen passiert ist.

Bitte beachten Sie dazu folgende Hinweise:

1. Ehrenamtliche Tätigkeiten in mehreren Organisationen (auch außerhalb des Handwerks) können kumuliert werden. D.h., es ist möglich und wird seitens der Landratsämter begrüßt, wenn **eine** Organisation (z.B. die zuständige Handwerkskammer) bestätigt, dass und in welchem Umfang sich eine Person in *mehreren* Organisationen (z.B. Kreishandwerkerschaft, Innung) ehrenamtlich engagiert. Die Einreichung mehrerer Formulare ist in diesem Fall nicht nötig.
2. Ebenso ist es für Organisationen möglich, einen Sammelantrag für die Ehrenamtskarte für mehrere ihrer Ehrenamtlichen zu finden. Die Vordrucke hierfür sind ebenfalls auf den Websites der Landratsämter zu finden.
3. Ein garantierter Anspruch auf die Ehrenamtskarte besteht nicht. Nach Prüfung des einzelnen Landratsamtes, ob o.g. Kriterien erfüllt sind, erfolgt der Bescheid über Bewilligung oder Ablehnung.

Im Falle von Fragen stehen die zuständigen Landratsämter zur Verfügung, siehe o.g. Links.

Weiteres Angebot für Ehrenamtliche im Handwerk – „Ehrenamtsakademie“:

HANDWERK BW und seine Mitgliedsorganisationen haben mit der „Ehrenamtsakademie für das Handwerk in Baden-Württemberg“ ein Projekt gestartet, in dessen Rahmen sich ehrenamtlich tätige Handwerkerinnen und Handwerker kostenfrei weiterqualifizieren und vernetzen können. Anmeldung und alle Infos zu den Seminaren können unter www.ehrenamt-handwerk-bw.de/erfolgen.

Unter www.ehrenamt-handwerk-bw.de/ci-portal finden Sie Bild- und Textmaterial, um in Ihrem Netzwerk auf die Ehrenamtsakademie aufmerksam zu machen. Danke für Ihre werbliche Unterstützung!

Die „Ehrenamtsakademie für das Handwerk in Baden-Württemberg“ ist Teil von „Horizont Handwerk“ und wird gefördert vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, Würth GmbH & Co. KG, ZDH-ZERT GmbH, weiteren Förderern sowie aus Eigenmitteln der Mitgliedsorganisationen von HANDWERK BW. Bitte zögern Sie nicht, sich im Falle von Fragen, Anmerkungen oder Unklarheiten rund um die „Ehrenamtsakademie für das Handwerk in Baden-Württemberg“ an den zuständigen Projektleiter bei HANDWERK BW, Herrn Raphael Wohlfahrt, zu wenden: wohlfahrt@handwerk-bw.de, 0711 263 709 -140.

Wir danken allen ehrenamtlichen Handwerkerinnen und Handwerkern für Ihren unschätzbaren Einsatz für das Handwerk und die Gesellschaft!

Ihr
Peter Haas
Hauptgeschäftsführer